

**jafoplast**<sup>®</sup>  
gut verbaut

## Verlegehinweise für jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-d-KAB



## Verlegerichtlinien für jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-d-KAB

### Bestimmungen zur Verlegung

Nachstehend die Bestimmungen für die Ausführung mit **jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-d-KAB** in der Anlehnung und Verarbeitung nach DIN 18533 und DIN 18531-T 5 (Balkone etc.).

**Bitte beachten Sie immer die Verarbeitungsrichtlinie!**

**Technische Anweisung für DIN 18533**

### Zusammensetzung & Lagerung

Es handelt sich um eine kaltklebende Dichtungsbahn aus einer mechanisch widerstandsfähigen Spezialkunststofffolie, die unterseitig mit einem dauerelastischen Spezial-Kunststoffkleber beschichtet ist. Der Dichtungskleber ist mit einer Schutzfolie abgedeckt, die beim Verlegen abgezogen wird.

**jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-d-KAB** nicht unter +5°C lagern.

**jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-Primer WU** (bei Bedarf) ca.2-5 min Abluftzeit - Verbrauch ca. 100 – 200 g/m\*.

**jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-Nahtdichtband**

**jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-Anschlussstreifen**

**jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-WU Fugendicht**

### Einsatzbereiche

Zur Abdichtung von Fassaden, Balkonen, Terrassen, Stützmauern, Kellerwänden, Nassräumen usw.

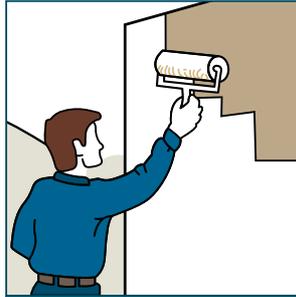
Nachstehend die Bestimmungen für die Ausführung mit **jafo-HERMETIC<sup>®</sup>-d-KAB** in der Anlehnung und Verarbeitung nach DIN 18533.

- W1.1-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden
- W1.2-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Drainung
- W2.1-E Mäßige Einwirkung von drückendes Wassers  $\leq$  3 m Eintauchtiefe
- W3-E Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken
- W4-E Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel
- DIN 18531-T5 (Balkone etc.)

## Anleitung für jafo-HERMETIC®-d-KAB

### Vorbereitung zum Verlegen

In Unebenheiten darf kein Voranstrich stehenbleiben. Voranstriche nicht mit lösemittelempfindlichen Baustoffen in Verbindung bringen. Jeweils nur so viel Fläche vorstreichen, wie innerhalb von max. 15 min. abgedichtet werden kann.



1. Vorbereitung der Wand

Der Untergrund sollte trocken und sauber sein. Evtl. (Prüfen) vor der Verlegung der **jafo-HERMETIC®-d-KAB** Dichtungsbahnen den **jafo-HERMETIC®-Primer** dünn und gleichmäßig mit einer lösmittelbeständigen Rolle aufrollen.



2. Zuschneiden der Bahn

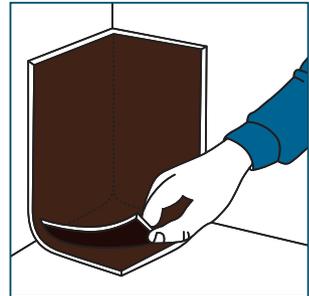
Die Bahn mit dem Schutzpapier nach unten ausrollen. Zum Schneiden ein scharfes Messer und eine Brettunterlage benutzen. Das Zuschneiden sollte möglichst im Schatten erfolgen. Die Bahn nicht betreten.

### Anleitung zum senkrechten Verlegen



3. Kanten vorkleben

Innenkanten mit entsprechend zugeschnittenen Streifen auskleben.



4. Ecken auskleben

Ebenso die Außenecken mit entsprechend zugeschnittenen Quadraten auskleben.



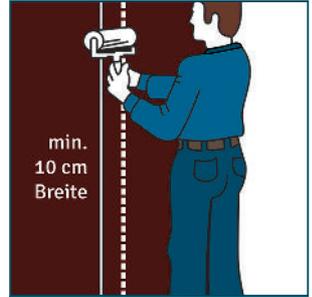
5. Bahnen ausrichten

Komplette Bahnlänge von oben nach unten an der Oberkante Keller beginnend verlegen. Zunächst das Schutzpapier 50 cm abziehen, danach die Bahn ausrichten und andrücken.



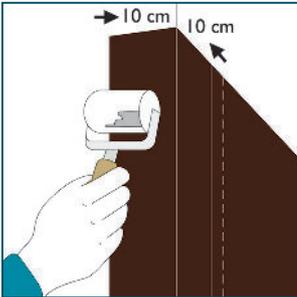
6. Schutzpapier abziehen

Anschließend das Schutzpapier langsam und gleichmäßig weiter abziehen und gleichzeitig die Bahn sorgfältig aufkleben.



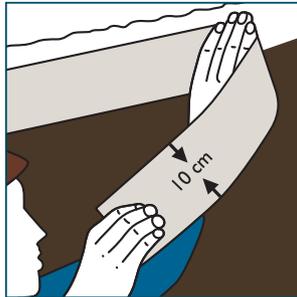
7. Überlappend aufkleben

Die nächsten Bahnen 10 cm überlappend aufkleben. Alle Überlappungsnahte müssen mit dem **jafo-HERMETIC®-Nahtdichtband** gesichert werden! (Nur bei W2.1-E Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m und W3-E Nicht drückendes Wasser auf erüberschütteten Decken)



8. Sorgfältig anwalzen

Außenkanten mit entsprechend zugeschnittenen Streifen auskleben und weitere Bahnen mit mind. 10 cm Überlappung anschließen. Besonders im Bereich der Überlappung sorgfältig anwalzen.



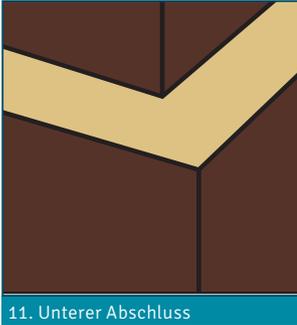
9. Oberen Abschluss sichern

Der obere Abschluss muss zusätzlich gesichert werden, z. B. mit dem 10 cm breiten **jafo-HERMETIC®-Nahtdichtband**.



10. Grundieren

Vor dem Aufkleben des **jafo-HERMETIC®-Nahtdichtband** müssen mineralische Untergründe mit jafo-HERMETIC Primer grundiert werden.



11. Unterer Abschluss

Der untere Abschluss muss mit dem **jafo-HERMETIC®-WU Fugendicht** gesichert werden (Nur bei W2.1-E Mäßige Einwirkung < 3 m von drückendem Wasser).

**Bitte Einzelverlegerichtlinie beachten!**

Schutzvlies/Wärmedämmung und Gleitfolien etc. können mit **jafo-HERMETIC® Primer** montiert werden. **Primer** auf die **jafo-HERMETIC®-d-KAB** dünn auftragen, ca. 2-5 Min. ablüften und Material andrücken. Weitere Hinweise auf Seite 8!

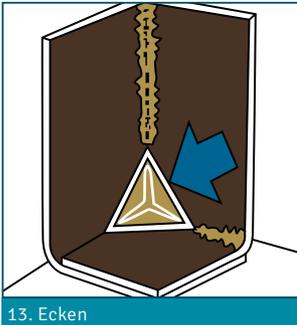


**Anleitung zum waagerechten Verlegen**



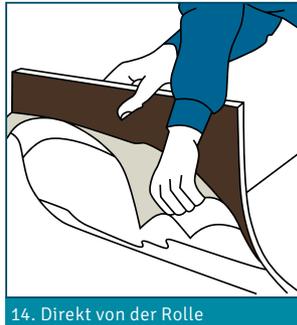
12. Kehlen auskleben

Kehlen mit entsprechenden Streifen auskleben.



13. Ecken

Ebenso Ecken mit entsprechend zugeschnittenen Quadraten auskleben.



14. Direkt von der Rolle

Bei großen Flächen direkt von der Rolle arbeiten, bei kleineren Flächen (Balkonen und Terrassen) zugeschnittene Bahnen verwenden.



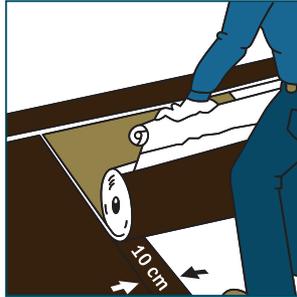
15. Bahnanfang aufkleben

Bahn ausrollen und ausrichten. Schutzpapier auf 50 cm Länge abziehen und abschneiden. Bahnanfang aufkleben.



16. Sorgfältig abrollen

Schutzpapier langsam und gleichmäßig weiter abziehen und gleichzeitig die Bahn sorgfältig und ohne Lufteinschlüsse aufkleben.



17. Schutzpapier einrollen

Dabei ist es zweckmäßig das Schutzpapier beim Abziehen aufzurollen.



18. Überlappung anwalzen

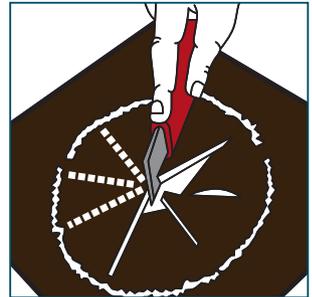
Die zweite Bahn und auch alle weiteren Bahnen 10 cm überlappend aufkleben und besonders im Überlappungsbereich sorgfältig anwalzen.



19. Bauwerkanschlüsse

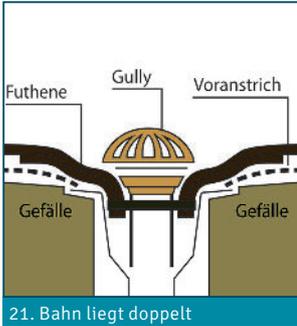
Bei Bauwerksanschlüssen können die Bahnen auf die senkrechte Mauer hochgezogen werden. Die Bahn gut in den Winkel andrücken. Bei W3-E nicht drückendes Wasser auf erdübescütteten Decken, wird die gleiche Montagevariante verwendet.

## Anleitung zum Verlegen bei Gullies



20. Sternförmig einschneiden

Gully einsetzen, Formstück (quadratisch, Kantenlänge 50 cm) über die Gullyöffnung kleben, sternförmig einschneiden und einkleben.



21. Bahn liegt doppelt

Bitte druckwasserfeste Rohrabdichtungen verwenden!



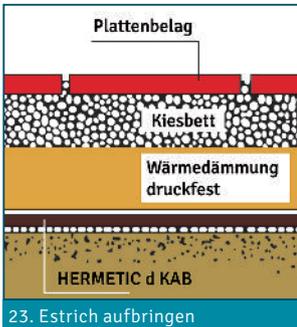
## Anleitung zum Verlegen von Balkonen und Terrassen

nach DIN 18531



22. UV-Schutz

Zum Schutz der Abdichtung von UV-Strahlung und Beschädigung kann ein Ausgleich- und Schutzvlies mit ca. 5 cm Überlappung lose auf die Abdichtung verlegt.

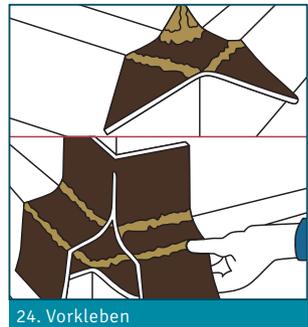


23. Estrich aufbringen

Alternativ kann eine Wärmedämmung verwendet werden. Darauf den Estrich etc. aufbringen.



## Anleitung zum Verlegen von Balkonen und Terrassen



24. Vorkleben

Dreieck Aufkleben (oben) anschließend Quadrat einschneiden und über das Dreieck kleben (unten). Bei Innenecken ein Quadrat vorkleben (siehe Bild 4). Innenkanten grundsätzlich mit 20 cm breiten Streifen vorkleben.

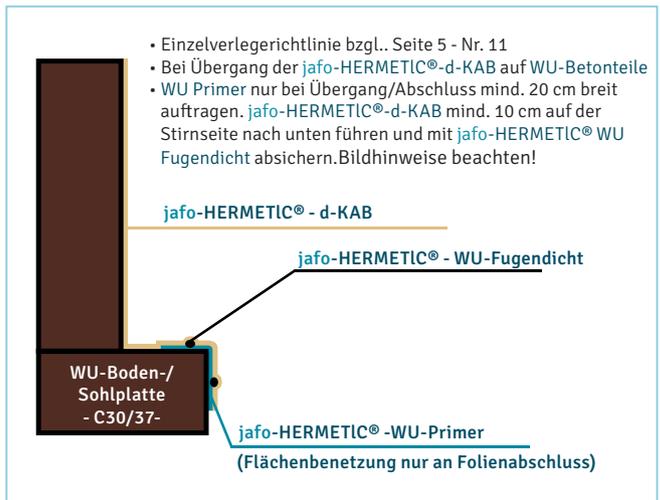
Bei Rohr-/Kabeldurchführungen müssen zugelassene Abdichtungssysteme (Fa.Hauff oder Fa.Doyma z.B. → BHP Mehrsparte All) verwendet werden. (Nur bei W2.1-E Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m und W3-E nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken)

Alle Überlappungsnähte müssen mit dem **jafo-HERMETIC® Nahtdichtband** gesichert werden!  
(Nur bei W2.1-E Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m)

**jafo-HERMETIC® - d-KAB** vor UV-Strahlung, Beschädigungen schützen - Frostfrei Lagern!

## Hinweis:

Unsere Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der chemischen und technischen Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Beste Sicherheit gegen mögliche Fehlschläge, für die wir keine Haftung übernehmen können, wird durch Eigenversuche erreicht. Denn wechselnde Gegebenheiten bei Anwendungen, Arbeitsweisen und Werkstoffen erfordern eine Abstimmung auf die jeweiligen Verhältnisse.



Für weitere techn. Fragen kontaktieren Sie uns gerne.

Ihre Ansprechpartner:

**Peter Turtenwald**

**Mobil:** 0151 – 1884 6672

**E-Mail:** p.turtenwald@jafoplast.de

oder den unten angegebenen Kontaktdaten.

**Tobias Wolters**

**Mobil:** 0151 – 1884 6671

**E-Mail:** t.wolters@jafoplast.de

oder den unten angegebenen Kontaktdaten.